Allgemeine Geschäftsbedingungen

§1 Vertragsgegenstand

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Inanspruchnahme von Dienstleistungen, die von *Schwimmtechnik-AndreasJenke*, Inhaber Andreas Thomas Jenke, Lugstraße 24, 74321 Bietigheim-Bissingen, Telefon: +49 15121168388,

E-Mail: Andreas.Jenke-Schwimmtechnik@web.de angeboten und erbracht werden.

§2a Kursgebühr bei Rücktritt – gesundheitlichen Einschränkungen

Der Schwimmlehrer behält sich vor, Teilnehmer aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen auszuschließen. Die Kursgebühren werden dem Kursteilnehmer rückerstattet.

§2b Kursgebühr bei Ausschluss – unsachgemäßem Verhalten

Bei einem gravierenden Grund oder Vertrauensbruch gegenüber dem Schwimmlehrer kann der sofortige Ausschluss aus dem Kurs durch den Schwimmlehrer erfolgen. Eine Rückerstattung der Kursgebühren erfolgt nicht.

§3 Kursteilnahme

Bei körperlichen oder seelischen Erkrankungen, sowie Medikamenteneinnahme ist unbedingt vor jeder Kursaufnahme ärztlicher Rat einzuholen. Bei Kursantritt wird die Sportgesundheit vorausgesetzt.

§4 Haftungsausschluss

Die Haftung des Schwimmlehrers für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für die Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten, sowie für Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit. Der Schwimmlehrer haftet nicht für Schäden an oder den Verlust von persönlichen Gegenständen der Kursteilnehmer, sofern ihm nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann.

§5 Ausfall der Kurse

§5a Ausfall seitens Techniktrainers

Bei einem krankheitsbedingten Ausfall der Kursleitung, bei unplanmäßigen Schließungen des Kursbades oder sonstigen zwingenden Gründen werden die dadurch versäumten Stunden nachgeholt.

§5b Ausfall seitens der Kursteilnehmer

Vereinbarte aber nicht wahrgenommene Kursstunden können nicht nachgeholt werden. Eine Rückzahlung des Kursbetrages oder eine anteilige Erstattung erfolgt in diesem Falle nicht.

§6 Datenschutz

Gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wird darauf hingewiesen, dass die Anmeldedaten gespeichert werden. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte außer auf Basis gesetzlicher Vorgaben.

§7 Mediennutzung

Fotos und Videos dürfen nur in Absprache mit der Kursleitung erstellt werden und sind nur auf die eigene Person zu beschränken, sowie für private Zwecke anzuwenden. Die Veröffentlichung über Soziale Medien ist nicht erlaubt.

§8 Hausordnung

Die in den Bädern ausgehängten Baderegeln und Hausordnungen sind abgesehen von den aufgeführten Punkten in den Allgemeinen Geschäftsbestimmungen zusätzlich zu befolgen. Den Anweisungen der Kursleitung und des Badpersonals ist unbedingt zu folgen. Während der Kurszeiten

darf das Schwimmbecken nur in Anwesenheit der Kursleitung betreten werden. Die Kursteilnahme und die Benutzung des Schwimmbades erfolgt für die Kursteilnehmer und deren Begleitpersonen auf eigene Gefahr.

§9 Hilfestellung

Bei Hilfestellung während des Schwimmunterrichts ist der Körperkontakt nicht komplett auszuschließen. Der Teilnehmer und seine Erziehungsberechtigten geben hiermit ihr Einverständnis.

§10 Schwimmunterricht

Aus didaktischen Gründen findet der Schwimmunterricht ohne Sichtkontakt zu den Eltern statt.

§11 Erfolgsgarantie

Es wird keine Garantie für den Erfolg des jeweiligen Kurses übernommen. Es wird keine Haftung für das nicht Erreichen des Kurszieles übernommen.

§12 Aufsichtspflicht

Eltern haften für Ihre Kinder vor und nach dem Schwimmkurs. Die Aufsichtspflicht des Kursleiters ist auf die Dauer des Kurses beschränkt und beginnt direkt am Beckenrand zu Beginn des Kurses und endet am Beckenrand zum Abschluss des Kurses.

§13 Corona und andere Infektionskrankheiten

Für Infektionskrankheiten jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

§14 Kursgebühren

Die Gebühren für ein Kurspaket 6x 1 Stunde sind vor der ersten Stunde vollständig zu bezahlen. Anschließend kann das Stundenkontingent in Anspruch genommen werde. Eine Rückerstattung nicht in Anspruch genommener Stunden erfolgt nicht.

§15 Salvatorische Klausel

Sollten Teile des Vertrages unwirksam sein oder werden, so bleiben die restlichen Vertragsbestimmungen hiervon unberührt. An Stelle der unwirksamen oder nichtigen Teile treten die Bestimmungen des allgemein gültigen deutschen Rechtes.